

Protokoll Mitgliederversammlung

Datum: Samstag, 10. April 2010

Uhrzeit: 15:30 bis 17:00

Anwesende:

Ritti Althen, Maximilian Balken, Torsten Hatt, Carsten Werner, Claudia Schröder-Werner

Tagesordnungspunkte:

1) Begrüßung

Carsten begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und bedauert, dass lediglich 5 Mitglieder gekommen sind. Außer dem Vorstand kam noch Ritti Althen. Claudia merkt dies ebenfalls an, umso mehr ist es doch schade, dass nicht einmal die Kinder, die ein Sportabzeichen verliehen bekommen sollen, erschienen sind.

2) Jahresbericht des Abteilungsleiters

Der 20. Stadtpokallauf wurde am 12. Juni 2009 in Waldkappel als einer der Auftaktveranstaltungen und als Bestandteil der 100 Jahr Feier des TSV veranstaltet.

Damit hat der Jubiläumslauf und der vorerst letzte in dieser Form einen würdigen Rahmen erhalten und einen passenden Abschluss gefunden.

Aufgrund der immer geringen werdenden Anzahl an freiwilligen Helfern innerhalb unserer Abteilung und des immensen Aufwands mit dem Begleitheft und den Abstimmungen und Vorbereitungen im Vorfeld sowie der eigentlichen Arbeit am Veranstaltungstag haben wir beschlossen, dieses Jahr keinen Stadtpokallauf auszurichten. Gewissermaßen als Ausgleich streben wir aber an, dieses Jahr erneut die Kreiscrosslaufmeisterschaften nach Waldkappel zu holen. Der nächste Stadtpokallauf ist dann für das Jahr 2011 geplant.

Trotz der schlechten Witterung und den gegen Abend einsetzenden Dauerregens herrschte eine tolle Stimmung auf dem Vorplatz des Bürgerhauses. Die wiederum sehr gute Organisation des Laufes und die über 200 Starter ließen die Veranstaltung zum vollen Erfolg werden. Die Teilnehmerzahl steigerte sich trotz des Regens und der weiteren Angebote des Festes gegenüber dem Vorjahr.

Der kleine Stadtteil Rodebach verteidigte seinen Titel abermals und durfte den Wanderpokal nach insgesamt 5 Siegen behalten. Zweiter

wurde wiederum Mäckelsdorf und dritter der Stadtteil Rechtebach. Waldkappel schaffte einen beachtlichen 5. Platz. Beim spannenden Staffellauf über 5.000 m nahmen 2 Mannschaften teil. Hier konnte sich Waldkappel mit einer Zeit von 19:08 Minuten vor Mäckelsdorf durchsetzen.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal Dank aussprechen an die vielen freiwilligen Helfer aus Waldkappel, die im Vorfeld bei der Organisation des Stadtpokallaufes mitgeholfen haben, auch dem Roten Kreuz, der Freiwilligen Feuerwehr und den Sponsoren durch die Werbung im Begleitheft. Wer sich gerne seine Teilnahme an der Veranstaltung 2009 auf Video anschauen möchte, der möge mit uns Kontakt aufnehmen.

Weiter geht es nun in diesem Bericht mit der Lauftruppe innerhalb unserer Leichtathletikabteilung. Trendsportart neben dem Marathon hier der Triathlon, der sich auch in Waldkappel immer größerer Beliebtheit erfreut.

Läufer des TSV starteten z. B. bei der Winterlaufserie in Breitenbach, beim Silvesterlauf in Kaufungen, dem Herbststraßenlauf in Rotenburg oder beim Gobertlauf in Hitzelrode/Neuerode.

Beim Nordhessencup erreichten diesmal nur zwei Läufer die Endwertung. Torsten Hatt belegte in der M55 wie im Vorjahr über 5 km den 5. Platz von 12 Läufern in der Endwertung mit insgesamt 9.145 Punkten, Karl-Peter Schröder erreichte den 4. Platz über 10 km in der M 50 mit 19.321 Punkten von 17 Läufern in der Endwertung.

Um in die Endwertung zu gelangen, sind über das Sportjahr verteilt mindestens 8 Teilnahmen notwendig.

Ein weiterer Höhepunkt 2009 war der Werra-Man in Eschwege, der Ende August stattfand. Folgende Waldkappler Sportler nahmen dabei als Einzelstarter oder im Firmencup teil:

In der Altersklasse M 18 erreichte Maximilian Balken den 3. Platz in einer Gesamtzeit von 1:19 h. In der M 20 starteten Andreas Kimpel mit am Ende Platz 12 in einer Zeit von 1:14 h und Tibor Giesen mit Platz 25 und einer Zeit von 1:18 h.

In der M 50 siegte Karl-Peter Schröder in einer Klasse Zeit von 1:09 h, was in der Gesamtwertung den 17. Platz bedeutete. Markus Mischkowski erreichte Platz 17 in einer Zeit von 1:23 h und knapp dahinter auf Platz 25 kam Torsten Hatt mit einer Zeit von 1:28 h ins Ziel.

Carsten Werner startete im Firmencup als Läufer und verhalf seinem Team auf den 19. Platz in einer Gesamtzeit von 1:12 h.

Vielleicht findet sich auch wieder ein Team vom TSV Waldkappel für das Jahr 2010 zusammen.

Ich komme nun auf die Kreisbestenliste zu sprechen. Als Information vorweg: In der ewigen Kreisbestenliste werden die Kreisrekorde immer noch in sehr vielen Disziplinen von Aktiven des TSV Waldkappel gehalten.

Die Wettkämpfe begannen im Frühjahr in der Halle, setzten sich im Mai bis September mit den Freiluftkreismeisterschaften fort und endeten im Oktober mit den Crosslaufmeisterschaften.

Hervorzuheben sind folgende Sportler:

Torsten Hatt und Karl-Peter Schröder wurde jeweils Kreiscrosslaufmeister. Bei den Meisterschaften am 31.10 in Hessisch Lichtenau siegte Torsten in der Klasse M 55 in einer Zeit von 17:56 min über 3,50 km und Karl-Peter in der Klasse M 50 in 32:40 min über 7,50 km.

Darüber hinaus wurde Torsten noch Nordhessenmeister im Hochsprung mit 1,39 m.

Bei unserem Nachwuchs belegte Ewa Kempka bei den Kreishallenmeisterschaften in Bad Sooden-Allendorf am 8. März 2009 im Kugelstoßen den 1. Platz in der Altersklasse W14 mit guten 8,46 m.

Ebenso erfreulich der 3. Platz von Marie-Therese Tippach (W10) über 50m in 8,6 sec. Hätte sie die 8,1 sec aus dem Vorlauf wiederholen können, wäre dies die Goldmedaille gewesen. Auch Yannik von Schwander (M12) ließ mit seinem 4. Platz im Kugelstoßen (6,36 m) aufhorchen. Er verfehlte die Bronzemedaille nur um 1 cm.

Sina Heidenreich (W11) erreichte über 50 m in 8,1 sec den Endlauf kam dann mit 8,4 sec auf den 6. Platz.

Bei den Nordhessischen Langstaffelmeisterschaften am 05.06.09 in Baunatal errangen im Rahmen des Askina-Sportfestes die 3 x 800 M-Staffeln der-Schülerinnen C einen hervorragenden 15.Platz von 30 Mannschaften.

Das Team mit Maya Althen, Nadine Heerich und Jil Strieder blieb mit 9:25,84 min nur 3 Sekunden hinter der Siegerstaffel!

Bei den Mehrkampfmeisterschaften am 12. September in Bad Sooden-Allendorf nahmen gleich 10 Talente teil. Dabei erreichte Marie Schmerfeld den 1. Platz in der Altersklasse W 11 mit 1386 Punkten. Die Mannschaft der Schülerinnen C der W 10 und W 11 wurde mit Marlene Schellhorn, Lisa Zänkert, Jil Strieder, Maya Althen und Marie Schmerfeld Vizekreismeister.

Mit insgesamt 8Nachwuchs- Aktiven ging der TSV Waldkappel dann in Hess. Lichtenau bei den zuvor schon erwähnten Kreiscrosslaufmeisterschaften an den Start. Dabei schaffte Jannik Volland die Meisterschaft in der Altersklasse M 12 in einer Zeit von 11:30 min.

An dieser Stelle möchte ich weiterhin meinen Dank aussprechen an die erfolgreichen Aktiven dieses Sportjahres. Mein Dank gilt natürlich auch den Trainern und Betreuerin sowie Kampfrichtern und den Eltern von unserem Nachwuchs, die so manche Stunde für den Verein „geopfert“ haben.

Zum Abschluss der sportlichen Übersicht kann ich berichten, dass 29 Absolventen das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben. Deshalb – wie im letzten Jahr – die gleichen Worte: In einem so großen Verein wie dem TSV Waldkappel sind 29 Sportabzeichen immer noch sehr wenig. Deswegen fordere ich euch wiederum auf – liebe Sportsfreunde: erwerbt das Sportabzeichen!!

Es dient als Nachweis der sportlichen Fitness und sollte mit leichtem regelmäßigem Training erzielt werden. In unserer Abteilung befinden sich einige „Experten“, die alle Fragen um dieses Abzeichen beantworten können.

Nun zu unseren Sparten.

Das Zirkeltraining steht unter der Leitung von Carsten Werner. Die Teilnehmerzahl im diesjährigen Winter liegt bei bis zu 15 Sportlern und Sportlerinnen, die sich nach wie vor Montagabends in der Turnhalle einfinden.

Das Zirkeltraining wird noch bis zu den Osterferien angeboten und kann von Jung (ab 14 Jahre) bis Alt besucht werden.

Eine weitere Sparte ist die Spielathletik. Hier werden die Jüngsten von Riti Althen betreut, die den ca. 20 Aktiven die Leichtathletik in Form der Spielathletik beibringt.

Das weiterführende Training für die Kinder ab 12 Jahren leitet weiterhin Torsten Hatt.

An dieser Stelle noch ein kurzer Ausblick auf das bevorstehende sportliche Jahr 2010:

Am 12. Februar ist der Kreistag der Leichtathleten in Bad Sooden-Allendorf . Schon am 13. Februar finden wieder die Hallenkreismeisterschaften der Schülerinnen und Schüler in BSA statt, im Mai dann die Freiluftkreismeisterschaften in BSA und in Eschwege. Im März beginnt auch wieder der Nordhessencup in Hessisch Lichtenau. Im September werden die Kreismeisterschaften für besondere Disziplinen sowie die Kreismeisterschaften im Schülermehrkampf ausgetragen. Den Abschluss bilden dann die Kreis-Crosslaufmeisterschaften im November voraussichtlich in Waldkappel.

Zu diesem und natürlich zu allen weiteren Wettbewerben sind alle Laufbegeisterte sowie Sportinteressierte herzlich dazu eingeladen.

Alle wichtigen Daten wie Ergebnisse und Termine sind auf der Homepage www.tsvwaldkappel.de/leichtathletik zu finden.

Abschließend möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei all denjenigen bedanken, die uns bei unseren Tätigkeiten unterstützt, geholfen und gefördert haben.

3) Berichte der Spartenleiter/innen

Zunächst berichtet Ritti von der Spielathletik, dass 29 Kinder an dieser teilgenommen haben. Davon kamen 10 regelmäßig wie z. B. Jannik V., Tim A., Sina H., Florian H., Lisa Z., Lukas W., Pascal L., Julia M. und Patrik W. Allgemein ist ein leichter Rückgang der Teilnehmerzahl zu verzeichnen, was vielleicht auch am Schulwechsel oder auch an der intensiveren Hausaufgabenbewältigung liegen kann. Ebenso herrscht ein großer Altersunterschied zwischen den Kindern, da Altersspannen von 7 bis 13 Jahren an der Spielathletik teilnehmen.

Ein großer Dank geht an Torsten Hatt, der Ritti bei Krankheit stets sehr gut vertreten hat. Einige Kinder wechselten von der Spielathletik zu Torsten in die Leichtathletik, um ihre Begabungen besser fördern zu können. Ritti merkt an, dass an vielen Wettkämpfen wie z. B. in Bad Sooden-Allendorf oder der Crosslauf in Hess. Lichtenau sowie das Askina Sportfest teilgenommen wurde. Besonders gerne spielen die Kinder Völkerball in verschiedenen Varianten, Kegelabtreffball, Peter Pan oder Schlammschlacht.

- Torsten Hatt hat steigende Teilnehmerzahlen in der Leichtathletik zu verzeichnen. Insgesamt nahmen 28 Kinder teil, von denen Jannik Volland am Meisten kam sogar oftmals 2 Mal pro Woche, was als sehr vorbildlich erwähnt wird. Ebenso Felix Franz und Falko Klein gehören zu den fleißigsten Sportlern. Torsten gibt an, dass gerade das Basketballspielen sinnvoll ist, da es mehrere Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder fördert. So wird die Leistungsfähigkeit gesteigert, die Koordination verbessert, die Konzentration gestärkt und der Teamgeist gefördert. Es wurde die Ballarbeit an 2 Tagen als Einheit angeboten. Einige Kinder sind vermehrt sehr kritisch und so ist es ratsam, dass genau überlegt wird, wo die Kinder besser gefördert werden können. Für einige ist die Spielathletik sinnvoll und für andere ein Wechsel von dieser zu Torsten. Die neuen Trainingszeiten gelten von 17 bis 18:30 montags sowie der Hochsprung von 18:30 bis 19:00.
- Carsten erteilt ebenfalls ein großes Lob an Torsten, der auch ihn in Abwesenheit sehr gut und zuverlässig vertreten hat. Das Zirkeltraining erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit, jedoch würde er sich auch über mehr neue Teilnehmer freuen. Basketball wird auch hier als Aufwärmtraining verwendet, wobei im Anschluss auch Lauf- und Dehnübungen stattfinden.

4) Kassenbericht

Maximilian Balken gibt an, dass ein Minus durch Fahrtgelder/Startgelder aus 2008/2009 zu verzeichnen ist, da diese später überwiesen wurden.

5) Aussprache zu den Berichten

Grundsätzlich soll ein Austritt aus einer Sparte schriftlich erfolgen. Diese soll zu Maximilian gesendet werden und auch Carsten möchte eine

Namensliste der Teilnehmer der einzelnen Sparten am Jahresende erhalten, um einen Überblick zu behalten.

6) Entlastung des Vorstandes

Ritti Althen stellt einen Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Es sind keine Gegenstimmen zu verzeichnen.

7) Wahl eines Versammlungsleiters

Mit 4 Stimmen wurde Ritti Althen zu Versammlungsleiterin gewählt. Es gab 1 Enthaltung.

8) Vorstandswahlen

1. Vorsitzender: Carsten Werner: 4 Stimmen dafür, 1 Enthaltung
2. Vorsitzender: Torsten Hatt: 4 Stimmen dafür, 1 Enthaltung
3. Kassierer: Maximilian Balken: 5 Stimmen dafür
4. Schriftführerin: Claudia Schröder-Werner: 4 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

9) Anträge

Es gibt derzeit keine Anträge.

10) Verschiedenes

Es muss Neuwahlen für den TSV bezüglich des Vorstandes geben. Es hat sich bisher noch kein 1. und 2. Vorsitzender gefunden. Beide möchten aufhören und sollte keiner aus dem Verein sich bereit erklären, so wird von außerhalb eine Person gestellt, die diese Arbeit übernimmt. Selbstverständlich sind damit erhebliche Kosten verbunden.

Unser Ehrenmitglied Rolf Hiestermann ist ausgetreten. Angaben dazu sind Streitigkeiten um die Grabrede von Herrn Adam, was wir alle sehr bedauerlich finden.

Eine Vereinsfahrt ist für den Sommer geplant. Der Vorschlag eine Kanutour in Eschwege zu unternehmen stößt auf guten Zuspruch.

Der Stadtpokallauf fällt dieses Jahr aus und soll nächstes Jahr in Bischhausen im Rahmen des Festes, welches sich über 2 Wochen erstreckt, stattfinden. Sportler aus Bischhausen sind als Mithelfer unerlässlich und wurden schon von L. Hellwig zugesagt. Andernfalls lässt sich dieser nicht mehr mit einer Hand voll Freiwilligen umsetzen.